urmet

note 2

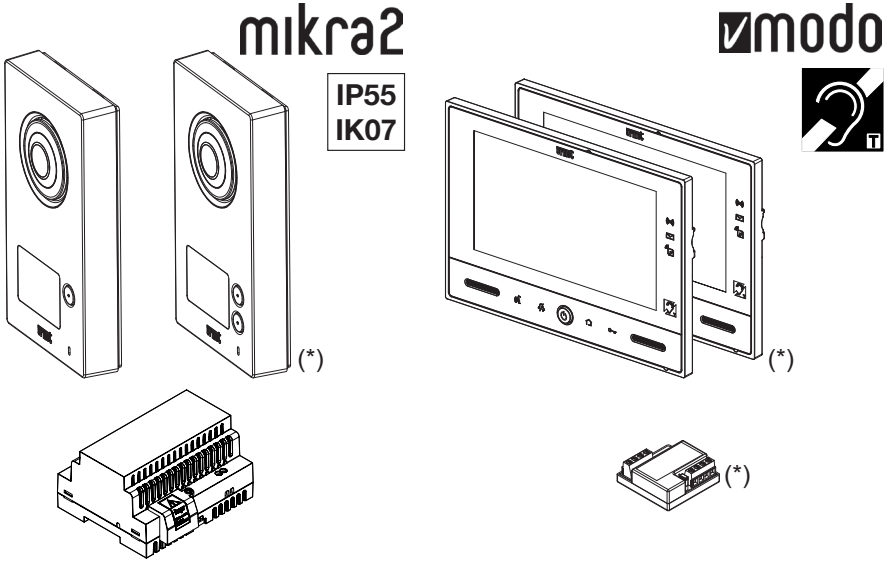
Mod. 1723

DS 1723-065

LBT 21392

2-DRAHT-VIDEOSPRECHANLAGEN-KIT FÜR EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER(*) MIT RUFUMLEITUNG

Sch. / *Ref.* 1723/95 - 1723/96(*)



INSTALLATIONSANLEITUNG

CE

DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG 83
2 ZUSAMMENSETZUNG DES KITS 85
3 ZUSÄTZLICHE VORRICHTUNGEN 87
4 ERSATZTEILE 89
5 BLOCK-ANSCHLUSSDIAGRAMME 89
5.1 EINFAMILIENHAUSANLAGE 89
5.1.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten 89
5.2 ZWEIFAMILIENHAUSANLAGE 90
5.2.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten 90
6 WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN INSTALLATEUR 91
7 INSTALLATION DER VIDEOSPRECHANLAGE 92
7.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE 92
7.2 INSTALLATION 93
7.3 BESCHREIBUNG DER KLEMMENLEISTEN 93
7.4 BESCHREIBUNG DES VERBINDERS FÜR DIE EXTERNE KAMERA / RELAIS 2 (OP20) 94
7.5 RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN 94
7.6 POLBRÜCKENKONFIGURATION (JP1 und JP2) 94
7.7 DIP-SWITCH-KONFIGURATION 94
7.7.1 Ruftastenzuordnung auf der Videosprechanlage 95
7.7.2 Code der Videoanlage 95
7.7.3 Anlagentyp 95
7.7.4 Aktivierung des Gesprächs durch Betätigen der Taste (“Push to talk”-Modus) 95
7.7.5 Werkseitige Einstellungen: 95
8 INSTALLATION DES SYSTEMNETZTEILS 96
8.1.1 Beschreibung der Klemmen 96
9 INSTALLATION DES TASTENFELDS 97
9.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE 97
9.2 INSTALLATION 98
9.3 ANSCHLUSSKLEMMEN 99
9.4 DIP-SWITCH-KONFIGURATION 99
9.4.1 Auswahl der Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX (Anzeige von Post im Briefkasten) 99
9.4.2 Identifizierungs-Nr. des Tastenfelds 99
9.4.3 Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs 99
9.4.4 Aktivierung für den Anruf der Wohnung 0 von Seiten beider auf dem Tastenfeld vorhandenen Tasten 99
9.4.5 Auswahl der Art der Aktivierung Elektroverriegelung des Eingangs und der Zufahrt, entweder mit kapazitiver Entladung oder mit Relais mit spannungsfreien Kontakten 99
9.4.6 Einstellung des Tastenfeldtyps 100
9.4.7 Einstellung der Aktivierungsdauer der Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung 100
9.4.8 Werkseitige Einstellungen 100
9.5 EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE 100
10 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN 100
11 ZEICHENERKLÄRUNG SYMBOLE 101
12 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 101
13 ANSCHLUSSPLÄNE 122
13.1 ANSCHLUSS DES EINFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/95 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN 122
13.2 ANSCHLUSS DES ZWEIFAMILIENHAUS-KITS TYP1723/96 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN BEI JEDEM TEILNEHMER. 124
13.3 ANSCHLUSS DES ZUSÄTZLICHEN LÄUTWERKES AN DIE VIDEOSPRECHANLAGE 126
13.4 LEGENDE DER PLÄNE 127
13.5 HINWEISE IN VERBINDUNG MIT DEN PLÄNEN 129

1 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die Videosprechanlage-Kits Mod. NOTE2 zeichnen sich durch einfache Installation dank der Verwendung von nur zwei nicht polarisierten Drähten für Verbindung zwischen den Geräten aus.
Ihre Modularität gestattet die Implementierung verschiedener Zusatzfunktionen außer den Basisfunktionen des Videosprechanlagensystems und bietet so für alle Ansprüche geeignete Lösungen.
Die Merkmale des Systems für Videosprechanlagen sind die Folgenden:

System

- Kit für Einfamilienhäuser Typ 1723/95:
  – Gestattet den Einsatz von zwei Videosprechanlagen ohne jegliche Zusatzstromversorgung;
  – Kann bis zu vier Videosprechanlagen (1 “Master” und 3 “Slave”) mit Ein-Ausgabe-Verbindung verwalten, die parallel angerufen werden;
- Kit für Zweifamilienhäuser Typ 1723/96:
  – Gestattet den Einsatz von zwei Videosprechanlagen ohne jegliche Zusatzstromversorgung, 1 pro Wohnung;
  – Kann bis zu acht Videosprechanlagen (2 “Master” und 6 “Slave”) mit Videoverteiler der Steigleitung und Ein-Ausgabe-Verbindung auf der Etage, die parallel angerufen werden;
- Anschluss aller Geräte mit nur zwei ungepolten Drähten;
- Das Netzteil kann an jeder Systemstelle zwischen Tastenfeld und Videosprechanlage angeschlossen werden;
- Möglichkeit der Verwaltung von bis zu vier Anrufstationen mit automatischer Umschaltung;
- Möglichkeit der Erweiterung der Bus-Länge mittels Zusatzvorrichtung;
- Konfiguration der Geräte über Polbrücken und Dip-Switch;
- Anschlüsse an die Anlage über ausziehbare Klemmleisten.

Tastenfeld

- Zerstörungssicheres Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit wetterbeständiger Frontplatte aus Zamak mit einer oder zwei Tasten;
- Aufputz-Installation (Standard), Möglichkeit der Einbauinstallation mit speziellem Kit;
- Kamera des Tastenfelds in Farbe mit breitem Aufnahmewinkel (wide-angle) und Beleuchtung der Person mittels Led;
- Lesegerät für berührungslose Schlüssel MIFARE;
- Namensschild mit weißer Hintergrundbeleuchtung;
- Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Erhaltungsstrom mit programmierbarer Aktivierungsdauer;
- Auslegung für den Anschluss einer Hausflurtaste zur Aktivierung der Elektroverriegelung der Einfahrt im Raum;
- Auslegung für den Anschluss des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX ;
- Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs durch Annäherung der im Lieferumfang enthaltenen berührungslosen Schlüssel;
- Steuerung der Elektroverriegelung über Relais mit spannungsfreien Kontakten;
- Bestätigung der Rufweiterleitung durch akustisches Signal und Ausschalten der Led der Hintergrundbeleuchtung des Schilds;
- Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs mit Ausschlussmöglichkeit;
- Möglichkeit der Lautstärkeregelung des Lautsprechers des Tastenfelds;
- Akustische und visuelle Anzeige des Anlagenstatus (DDA), nur auf Einfamilienhaus-Tastenfeld verfügbar.
- Wasserfestes eingebautes Mikrofon.

Wohnungseinheit

- Wohnungseinheit der Videosprechanlagen Mod. VMODO mit Freisprechfunktion und 7 Zoll-Farb-LCD-Bildschirm und kapazitivem Touchscreen;
- Aufputz-Installation (Standard), Möglichkeit der Einbauinstallation mit speziellem Kit;
- In mehreren Sprachen verfügbare Benutzerschnittstelle (IT, EN, FR, ES, DE, CS, NL, NO, PL, PT, SK, VLS)
- Freihand-Kommunikationsmodus oder durch Tastenbetätigung (“Push to talk-Modus”):
  – Freihand: Durch Betätigen der Gesprächstaste wird das Gespräch aktiviert und durch ein zweites Betätigen wird es deaktiviert;
  – Push to talk: Wird die Gesprächstaste gedrückt gehalten kann von der Innenstelle aus gesprochen werden, während beim Loslassen der Taste die Hörfunktion einsetzt;

- Rufmelodien: 5 Standard plus 1 vom Benutzer persönlich gestaltbare;
- Möglichkeit der Zuordnung verschiedener Melodien je nach Herkunft des Anrufs (vom Tastenfeld, Intercom, Etagenruf, Alarmmeldung);
- Ausgestattet mit:
  – Gesprächsverstärkungsvorrichtung für Hörbehinderte (ILA);
  – 2 über Relais konfigurierbare Ausgänge mit spannungsfreien Kontakten zur Aktivierung von Hilfssteuerungen;
  – Hintergrundbeleuchtung der Touch-Tasten mit roter oder grüner Led
- Möglichkeit des direkten Anschlusses an die Videosprechanlage folgender Vorrichtungen:
  – Einer lokalen Überwachungskamera Typ 1092/250A;
  – Einer Etagenruftaste (Nur auf “Master”);
  – Eines Temperatursensors Yokis THERMPROBE (Cod. 5454488);
  – Eines Alarmkontakts (Nur auf “Master”);
- Möglichkeit, an jede Videoanlage für die Rufwiederholung ein zusätzliches Läutwerk oder einen drahtlosen Rufverstärker anzuschließen (nur für den französischen Markt);
- Möglichkeit der Änderung des Bildseitenverhältnisses von 4:3 auf 16:9;
- Möglichkeit der Audio- (Lautsprecherlautstärke) und Videoeinstellung (Helligkeit, Kontrast und Farbe);
- Einstellbarkeit der Ruflautstärke mit der Möglichkeit der zeitweiligen Unterdrückung (Mute-Funktion);
- Ausschließbares akustisches Signal zum Bestätigen des Tastendrucks;
- Unterstützung für externen Speicher: MicroSD (Leistung nur möglich, wenn die Videosprechanlage als Aufputz-Montage installiert ist);
- Kalender- und Uhrfunktionen mit Backup-Zeit von 2 Stunden bei Stromausfall;
- Möglichkeit des Ersetzens der Tastenabdeckung der Videosprechanlage durch andere in unterschiedlicher Farbe;
- Auslegung für das Einschalten des Treppenlichts über Relais;
- Home Automation-Anwendungen (Yokis);
- Messen und Regulierung der Temperatur im Inneren der Wohnung (Thermostatfunktion) mit Temperaturfühleroption;
- Möglichkeit der Anzeige des Vorliegens von Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion, nur auf “Master”-Videosprechanlage mit Geräteoptionen möglich);
- Anzeige über Led: Videosprechanlage eingeschaltet, Anruf oder Gespräch in Gang, Stummschaltung aktiv, Aktivierung Yokis-Funkmodul, Eingangstür offen geblieben, automatischer Türöffner aktiv, Rufumleitungsfunktion aktiv, Alarmfunktion aktiv, Alarm in Gang, Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion), neue Audio-Nachrichten (POST-IT), neue aufgezeichnete Videonachrichten;
- Möglichkeit des Einsehens des Ereignisspeichers der Funktionen Zugangskontrolle und Alarm.

Basisfunktionen
- Anruf an die Videoanlage über die Außenstelle;
- Aktivierung des Eingangstürschlosses und der zweiten Elektroverriegelung (Zufahrt) nur im Anschluss an einen Anruf oder eine Selbsteinschaltung;
- Funktion der Audio-/Video-Selbsteinschaltung auf dem Tastenfeld;
- Intercom-Anruf zwischen einzelnen Videosprechanlagen im Inneren derselben Wohnung;
- Gruppen-Intercom-Anruf an alle zu derselben Wohnung gehörenden Videosprechanlagen;
- Gruppen-Intercom-Anruf zwischen Videosprechanlagen unterschiedlicher Wohnungen (Funktion nur verfügbar mit Kit Typ 1723/96).

Zusatzfunktionen
- Möglichkeit des Anschließens von bis zu 4 Überwachungskameras in der Anlage mit Hilfe einer speziellen Vorrichtung;
- Funktion der zyklischen automatischen Selbsteinschaltung von jeder beliebigen Videosprechanlage aus, auf den Rufeinheiten, auf der jeweiligen lokalen Kamera und auf den Überwachungskameras in der Anlage;
- Auf der “Master”-Videosprechanlage ist Folgendes möglich:
  – Die Funktion der Rufumleitung eines Audio-Video- oder eines reinen Audioanrufs an ein Smartphone oder Tablet mit Betriebssystem Android bzw. iOS aktivieren;
  – Aktivieren eines Aufzeichnungsgeräts der Videosprechanlage, das in der Lage ist, bis zu 32 Videonachrichten zu jeweils 10 s aufzuzeichnen;
  – Versenden einer zuvor aufgezeichneten Audionachricht an den Anrufer (Dauer max. 20 s);

– Aktivieren einer reinen synchronen Videoaufzeichnung mit dem Anruf (bis zu 32 Aufzeichnungen zu jeweils 20s);

- Möglichkeit des Aufzeichnens kurzer Audionachrichten (POST-IT) auf jeder beliebigen Videosprechanlage des Systems (max. 32 Nachrichten zu jeweils 20 s);
- Möglichkeit der automatischen Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs im Anschluss an einen Anruf;
- Möglichkeit der Videoaufzeichnung und Speicherung auch auf Micro SD-Karte;
- Möglichkeit des Mikrofonausschlusses;
- Möglichkeit des Einblendens von Datum und Uhrzeit mit zusätzlicher Terminkalenderfunktion;
- Erfassen eines Alarms:
  – Anzeige mit Led und Aussenden eines akustischen Warntons auf der Videosprechanlage;
  – Wiederholung des akustischen Signals auf einer Sirene;
  – Aktivierung einer Kamera zum Aufnehmen der Bilder bei automatischem Aufzeichnen einer Videonachricht;
- Aktivierung der Yokis-Funkmodule von jeder beliebigen Videosprechanlage aus;
- Programmierung der Aktivierungen der Yokis-Funkmodule einmal oder mehrmals pro Woche;
- Ruf- und/oder Alarmumleitung auf Smartphone mit entsprechender Vorrichtung.
- Möglichkeit der Aktualisierung der Firmware des Systems über MicroSD-Karte.

2 ZUSAMMENSETZUNG DES KITS

	Beschreibung	Nr.	ID	
Tastenfeld (A)	Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste (nur im Kit Typ 1723/95)	1		A1
	Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten (nur im Kit Typ 1723/96)	1		A2
	Schrauben für die Wandbefestigung (ø 3,5 x 32 mm)	4		A3
	Dübel für die Wandbefestigung(ø 5 mm)	4		A4
	Einsatz für Schraubenzieher (ø2 mm)	1		A5
	Graues Namensschild (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		A6
	Durchsichtiges Namensschild (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		A7
	Reserve-Inbusschraube zum Schließen des Tastenfelds (M3 x 12 mm)	1		A8
	Master-Schlüssel MIFARE zur Programmierung	1		A9
	Berührungslose Schlüssel MIFARE (5 im Kit Typ 1723/95, 10 im Kit Typ 1723/96)	5/10		A10
	Chip tag (2 im Kit Typ 1723/95, 4 im Kit Typ 1723/96)	2/4		A11
	Ferritabschirmung für Chip tag (2 im Kit Typ 1723/95, 4 im Kit Typ 1723/96)	2/4		A12
	Bedienungsanleitung für Chip tag (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		A13

Wohnungseinheit (B)	Videosprechanlage Mod. VMODO “Master” (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		B1
	Halterung für die Wandbefestigung (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		B2
	Schrauben für die Wandbefestigung (ø 2,0 x 32 mm) (4 im Kit Typ 1723/95, 8 im Kit Typ 1723/96)	4/8		B3
	Dübel für die Wandbefestigung (ø 5mm) (4 im Kit Typ 1723/95, 8 im Kit Typ 1723/96)	4/8		B4
	Schrauben zur Befestigung auf Einbaugehäuse Mod.503 (M 3,5 x 19 mm) (2 im Kit Typ 1723/95, 4 im Kit Typ 1723/96)	2/4		B5
	Hebel zum Entfernen der Frontplatte der Videosprechanlage (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1		B6
	6-Wege-Kabel für den Anschluss von Geräteoptionen (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		B7
	Ausziehbare Klemmenleisten zum Anschluss der Videosprechanlage an das System (2 im Kit Typ 1723/95, 4 im Kit Typ 1723/96)	2/4		B8
	2-Wege-Kabel für den Anschluss einer Temperaturfühleroption (1 im Kit Typ 1723/95, 2 im Kit Typ 1723/96)	1/2		B9
Netzteil (C)	Systemnetzteil	1		C1
(D)	Video-Verteiler (nur im Kit Typ 1723/96)	1		D

3 ZUSÄTZLICHE VORRICHTUNGEN

Beschreibung		Max. Anzahl (Bei eventueller Maximalkonfiguration der Anlage)	ID	
Elektroverriegelung (12 V~, max. 15 VA)	-	2 (eine pro Tastenfeld)		OP1
Taste zur Betätigung der Elektroverriegelung des Eingangs	-	2 (eine pro Tastenfeld)		OP2
Relaiskontakte zur Aktivierung des Türöffners der Zufahrt (max. umschaltbarer Strom 1A @ 30V)	-	2 (einer pro Tastenfeld)		OP3
Tür offen-Sensor	Karte 1033/701	2 (einer pro Tastenfeld)		OP4 (*)
Funkläutwerk (nur auf dem französischen Markt erhältlich)	Cod. 43410	12 (3 für jede Videosprechanlage)		OP5 (**)
Zusätzliches Läutwerk (max. 4 mit Kit Typ 1723/95, max. 8 mit Kit Typ 1723/96)	Karte 9854/43	4/8 (eines für jede Videosprechanlage)		OP5A (**)
Zusätzliche Videosprechanlagen “Slave” Mod. VMODO 7” Freisprechfunktion (max. 3 mit Kit Typ 1723/95, max. 6 mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1723/97	3/6		OP6
Magnetischer Alarmsensor	Karte 1033/701	2 (einer auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP7
Anwesenheitssensoren (NC bei Abwesenheit von Meldungen)	Karte 1033/012 Karte 1033/132	4 (zwei auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP7a (#)
Taste für den Anruf auf der Etage	-	2 (eine auf jeder Master-Videosprechanlage)		OP8
Sekundäres Tastenfeld für Einfamilienhäuser Mod. MIKRA2	Karte 1723/11	1		OP9
Sekundäres Tastenfeld für Zweifamilienhäuser Mod. MIKRA2	Karte 1723/12	1		OP10
Tastatur für die Zugangskontrolle	Karte 1723/46	2 (eine pro Tastenfeld)		OP11
Einbau-Kit für Tastenfeld	Karte 1723/50	2 (eine pro Tastenfeld)		OP12
Relaisgehäuse für 2 Tastenfelder	Karte 1723/51	1		OP13
Tischhalterung für Videosprechanlage 7” mit Freisprechfunktion (max. 4 s mit Kit Typ 1723/95, max. 8 s mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1723/52	4/8		OP14
Einbau-Kitt für Videosprechanlage 7” mit Freisprechfunktion (max. 4 s mit Kit Typ 1723/95, max. 8 s mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1723/60	4/8		OP16

Überwachungskameraschnittstelle	Karte 1723/69	1		OP17
Passive Videovorrichtung BALUN mit 1 Kanal	Karte 1092/300A	4 (eine für jede an die Überwachungskameraschnittstelle angeschlossene Kamera)		
Kit Mifare-Schlüssel	Karte 1723/102	maximal 21 Schlüssel in der Anlage		OP18
Kompaktkamera AHD DAY & NIGHT mit fester Optik 3,6 mm (max. 4 s mit Kit Typ 1723/95, max. 8 s mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1092/250A	4/8 (eine pro Videosprechanlage)		OP19 (#)
Passive Videovorrichtung BALUN mit 1 Kanal	Karte 1092/300A	4/8 (eine für jede Kamera Typ 1092/250A)		
Programmierbarer Ausgang, der wie folgt aktiviert werden kann: - im Anschluss an das Betätigen der Home Automation-Taste (Treppenlichtfunktion als Standard), - im Anschluss an ein Alarmereignis, - über die Thermostatfunktion.	-	-		OP20 (**)
Zeitschaltbares Relais 2000W	Cod. 5454462	eines pro Kit		OP21 (*)
Relais mit Spule bei 230V~	Cod. 5454081	eines pro Kit		
2-Kanal-Sender für Tasten Mod. E2BPP	Cod. 5454413	1 (nur für Kit Typ 1723/95)		
4-Kanal-Sender für Tasten Mod. E4BPP	Cod. 5454427	2 (nur für Kit Typ 1723/96)		
Magnetischer Alarmsensor (2 mit Kit Typ 1723/95, 4 mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1033/701	2/4		
Temperaturfühler Yokis THERMPROBE (max. 4 s mit Kit Typ 1723/95, max. 8 s mit Kit Typ 1723/96)	Karte 5454488	4/8 (einer für jede Videosprechanlage)		OP22
Netzteil für Kamera Typ 1092/250A	Karte 1092/800	4 (eines für jede Kamera im Fall des Einsatzes der Überwachungskameraschnittstelle Typ 1723/69)		OP23
Lokaler Transformator für 1723/97 (2 mit Kit Typ 1723/95, 6 mit Kit Typ 1723/96)	Karte 1723/22	2/6 (einer für jede Slave-Videosprechanlage)		C4
Video-Verteiler (nur vorhanden im Kit Typ 1723/96)	Karte 1723/55	1		D

(*) Die beiden Optionen schließen sich gegenseitig aus.

(**) Wegen weiterer Einzelheiten siehe Absatz 7.5 - RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN

(#) Die beiden Optionen schließen sich gegenseitig aus.

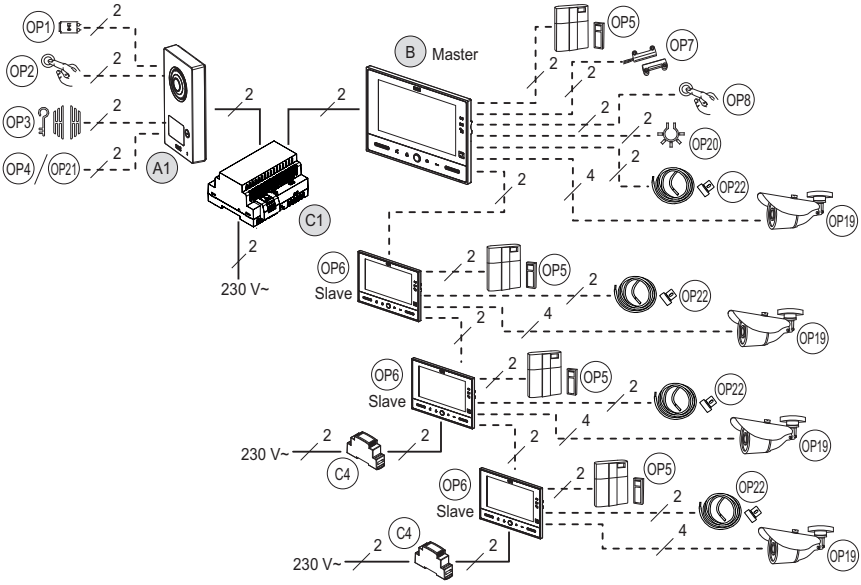
4 ERSATZTEILE

Beschreibung		ID	
Systemnetzteil	BN 1083/23		C1
Video-Verteiler	BN 1723/55		D

Beschreibung		ID	
“Master”-Videoanlage 7” mit Freisprecheinrichtung Mod. VMODO	BN 1723/98		B1
Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste (nur im Kit BN 1723/95)	BN 1723/11		A1
Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten (nur im Kit BN 1723/96)	BN 1723/12		A2

5 BLOCK-ANSCHLUSSDIAGRAMME

5.1 EINFAMILIENHAUSANLAGE

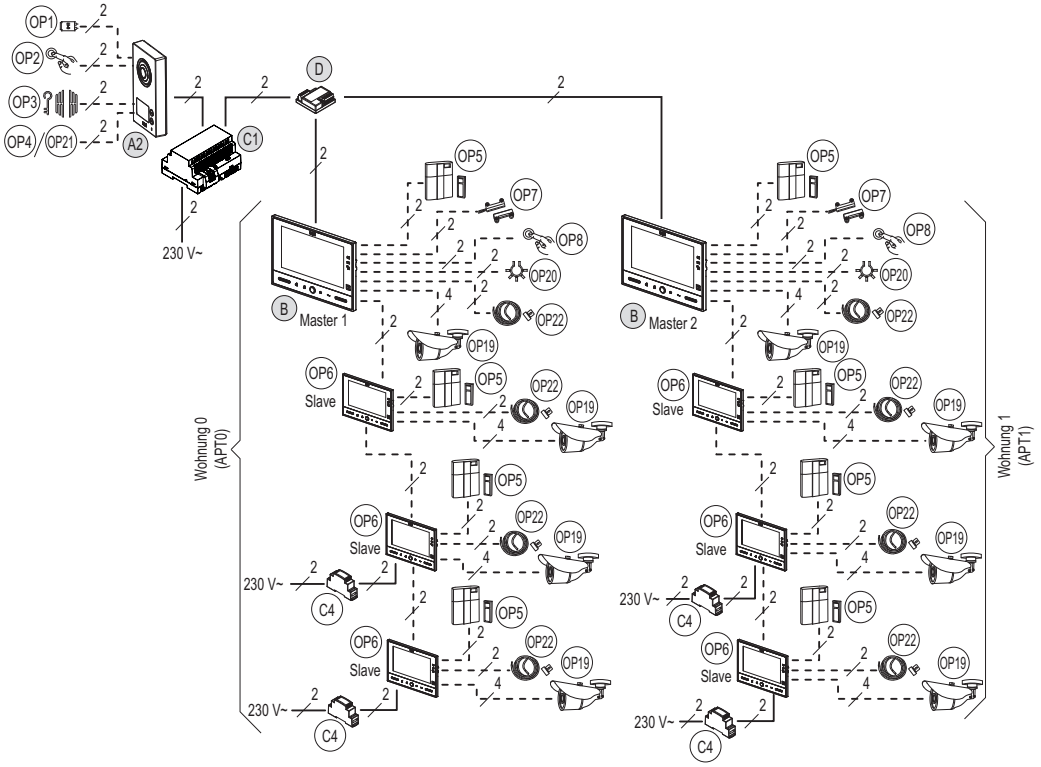


5.1.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten

	Kabeltyp					
Abschnitt	**SYT1-3P-AWG20 (Ø 0,8 mm)**	**Telefonschleife Ø 0,6 mm ohne Ummantelung**	**CAT5**	**1,5 mm² Einzelkabel**	**2Voice**	**PTT278**
A1 – C1	150 m	150 m	100 m	75 m	200 m	100 m
C1 – am weitesten entfernte Videosprechanlage (OP6)	50 m	50 m	50 m	20 m	50 m	50 m
A - OP1	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP2	50 m	50 m	30 m	50 m	50 m	50 m
A – OP3	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP4	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m
A – OP21	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m
B – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP7	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP8	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP19	-	-	50 m	-	-	-
B – OP20	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
OP6 – C4	20 m	10 m	10 m	30 m	20 m	20 m
OP6 – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m

Die verwendeten Kabel müssen bei einem Querschnitt von 0,5 mm² oder mehr der Norm IEC 60332-1-2 entsprechen bzw. der Norm IEC 60332-2-2 bei einem Querschnitt von unter 0,5 mm².

5.2 ZWEIFAMILIENHAUSANLAGE



5.2.1 Maximale Abstände zwischen den Geräten

	Kabeltyp					
Abschnitt	**SYT1-3P-AWG20 (Ø 0,8 mm)**	**Telefonschleife Ø 0,6 mm ohne Ummantelung**	**CAT5**	**1,5 mm² Einzelkabel**	**2Voice**	**PTT278**
A2 – C1	150 m	150 m	100 m	75 m	200 m	100 m
C1 – D	5 m	5 m	5 m	5 m	5 m	5 m
C1 – am weitesten entfernte Videosprechanlage (OP6)	50 m	50 m	50 m	20 m	50 m	50 m
A - OP1	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP2	50 m	50 m	30 m	50 m	50 m	50 m
A – OP3	10 m	10 m	10 m	20 m	20 m	10 m
A – OP4	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m
A – OP21	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m	10 m
B – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP7	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP8	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
B – OP19	-	-	50 m	-	-	-
B – OP20	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m
OP6 – C4	20 m	10 m	10 m	30 m	20 m	20 m
OP6 – OP5	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m	30 m

Die verwendeten Kabel müssen bei einem Querschnitt von 0,5 mm² oder mehr der Norm IEC 60332-1-2 entsprechen bzw. der Norm IEC 60332-2-2 bei einem Querschnitt von unter 0,5 mm².

6 WICHTIGE HINWEISE FÜR DEN INSTALLATEUR

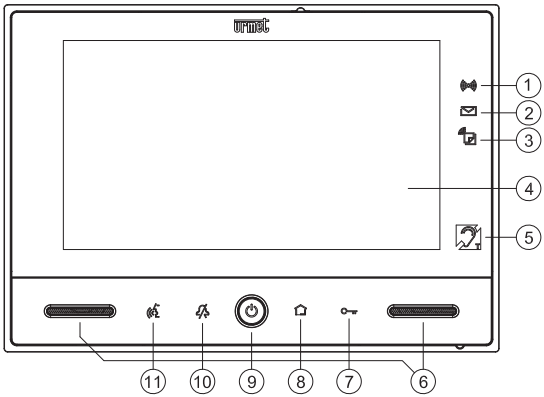
Von folgenden Anweisungen ist aufmerksam Notiz zu nehmen, da sie wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung der Anlage geben.

- Diese Geräte, die Teil des Kits sind, dürfen nur für ihren ausdrücklich vorgegebenen Bestimmungszweck eingesetzt werden. Jedweder anderweitige Gebrauch ist unvorhergesehen und deshalb gefährlich. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen oder falschen Gebrauch entstehen.
- Jeder Teil wurde so ausgelegt, dass es den geltenden Normen entspricht.
- Die Ausführung der Anlage muss den geltenden Normen entsprechen. Sämtliche Geräte der Anlage dürfen ausschließlich für den für sie vorgesehenen Gebrauch verwendet werden.
- Nach dem Entfernen der Verpackung der verschiedenen Bauteile ihre Unversehrtheit sicherstellen.
- Die Verpackungselemente (Plastiktüten, Polystyrol, etc.) dürfen nicht in Reichweite von Kindern gelassen werden, da sie eine potentielle Gefahrenquelle darstellen.
- Vorgeschaltet für die Geräte einen geeigneten Trenn- und Schutzschalter mit Abstand der Öffnung der Kontakte von mindestens 3 mm vorsehen.
- Bevor das Gerät an das Versorgungsnetz angeschlossen wird, ist sicherzustellen, dass die Kenndaten denen des Verteilernetzes entsprechen.
- Öffnungen und Schlitze für die Belüftung und Hitzeabsonderung sind freizuhalten.
- Vor sämtlichen Reinigungs– und Instandhaltungsarbeiten müssen die Geräte über den Hauptschalter der Anlage vom elektrischen Versorgungsnetz getrennt werden.
- Kein Spray für die Reinigung verwenden.
- Bei Störungen und/oder Fehlfunktionen der im Kit enthaltenen Produkte ist die Stromzufuhr über den Hauptschalter zu unterbrechen, ohne diesen zu beschädigen.
- Für eventuell notwendige Reparaturen ist nur ein vom Hersteller befugter technischer Kundendienst heranzuziehen.
- Eine angemessene Belüftung ist vorzusehen.
- Für das Kabel des Versorgungsnetzes dürfen keine Verlängerungskabel verwendet werden.
- Sollten Gegenstände oder Flüssigkeit in das Netzgerät eindringen, ist die Überprüfung, bzw. die evtl. notwendige Reparatur, durch einen Fachmann vorzunehmen.
- Für die Reparaturen sind ausschließlich vom Hersteller gelieferte Originalersatzteile zu verwenden.
- Der Installateur muss sicherstellen, dass die Benutzerinformationen an den Nebenanschlüssen ausliegen.
- Bei Nichtbeachtung der o.g. Angaben kann die Sicherheit der Installation beeinträchtigt werden.
- Dieses Dokument muss dem Gerät grundsätzlich beiliegen.
- Das Blitzzeichen mit Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck, zeigt dass gefährliche Spannungen vorhanden sind.

- Die Geräte nicht öffnen, wenn dies in der vorliegenden Bedienungsanweisung nicht ausdrücklich vorgesehen ist.
- Das Ausrufzeichen in einem gleichseitigen Dreieck, zeigt sicherheitskritische Bauteile an, daher sollten nur Originalbauteile vom Hersteller verwendet werden.

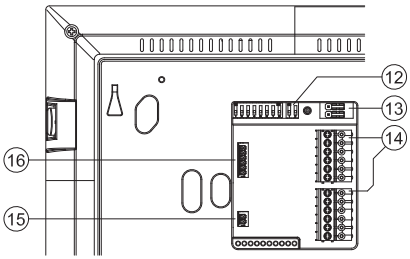
7 INSTALLATION DER VIDEOSPRECHANLAGE

7.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE



Frontal:

1. Alarmsymbol
2. Symbol der Anzeige von Post im Briefkasten (LETTERBOX-Funktion)
3. Symbol zur Anzeige des aktiven Anrufbeantworters (durchgehend grün) / Vorliegens von POST-IT-Audionachrichten (rot blinkend) / der aktiven Rufumleitungsfunktion (durchgehend gelb) (nur auf Master-Videosprechanlage BN 1723/98).
4. 7“-Display
5. Symbol, das angibt, dass die Videosprechanlage mit der Gesprächsverstärkungsvorrichtung für Hörbehinderte (ILA) ausgestattet ist
6. Lautsprecher
7. Taste (Touch) Türöffner
8. Empfangsbestätigungssymbol Yokis-Befehl
9. ON/OFF-Einschalttaste
10. Taste (Touch) “MUTE”
11. Taste (Touch) Gesprächsaktivierung

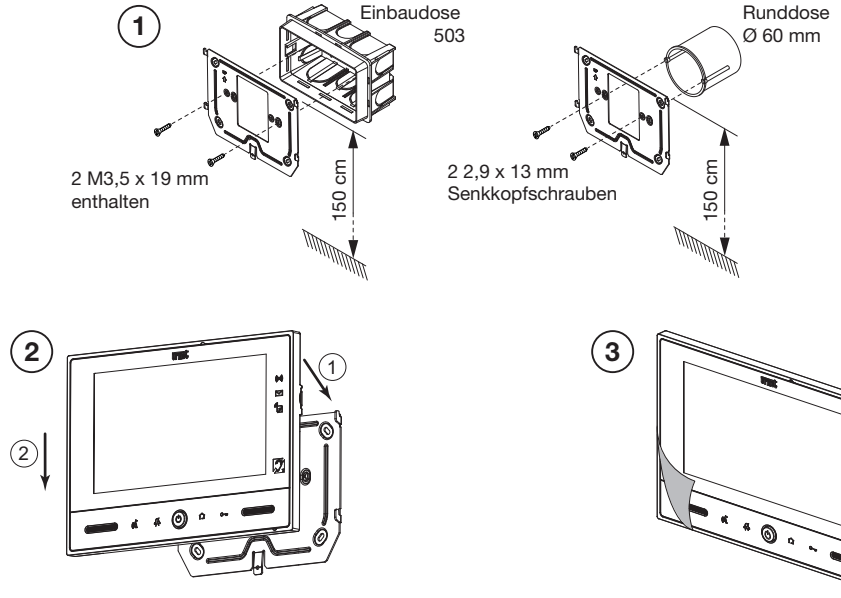


Rückseitiger Teil:

12. Konfigurations-Dip-Switch
13. Polbrücken
14. Ausziehbare 6-Wege-Klemmleisten
15. 2-Wege-Verbinder für externen Thermostat
16. 6-Wege-Verbinder für den Anschluss der externen Kamera / Relais 2 (OP20)

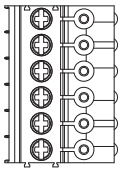
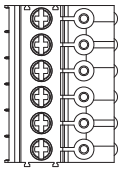
7.2 INSTALLATION

- Die Anbauhalterung mit einer Einbaudose 503 und den beiliegenden Schrauben oder einer Runddose Ø 60 mm und entsprechenden Schrauben an der Wand befestigen.
- Die Dip-Switches programmieren und die Leiter der Anlage an die Klemmenleisten anschließen.
- Die Videosprechanlage an der Anbauhalterung auf den 4 Haken an den Seiten befestigen.
- Die Schutzfolie vom Display entfernen.



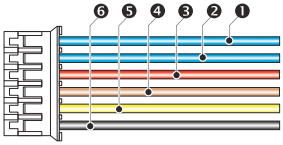
Die Schutzfolie vom Display der Videosprechanlage entfernen.

7.3 BESCHREIBUNG DER KLEMMENLEISTEN

Klemmenleiste		Klemmenname	Beschreibung
1		LI	Bus-Eingang (LINE IN)
		LI	
		LO	Bus-Ausgang (LINE OUT)
		LO	
		LP	24 V~ lokale Versorgung
		LP	
2		FC	Etagenruf
		FC	
		0	Zusätzliches Läutwerk (Ausgang Relais 1 – OP5 / OP5A)
		C	
		AL	Alarmsensoreingang
		AL	

7.4 BESCHREIBUNG DES VERBINDERS FÜR DIE EXTERNE KAMERA / RELAIS 2 (OP20)

An die "Master"-Videosprechanlage kann die externe Kamera Typ 1092/250A mit dem im Lieferumfang enthaltenen Kabel (B7) angeschlossen werden.



Draht-Nr.	Drahtfarbe	Beschreibung	Name des Pins auf dem Verbinder
1	Blau	Treppenlicht (Ausgang Relais 2 – OP20)	RELAY SPARE
2	Blau	Treppenlicht (Ausgang Relais 2 – OP20)	RELAY SPARE
3	Rot	Positiver Pol Versorgung Kamera	CCTV POWER+
4	Braun	Minuspol des Signals im Ausgang aus dem Video Balun	CCTV VIDEO-
5	Gelb	Pluspol des Signals im Ausgang aus dem Video Balun	CCTV VIDEO+
6	Schwarz	Negativer Pol Versorgung Kamera	CCTV POWER-

7.5 RELAISFUNKTIONEN UND KONFIGURATIONEN

Die Videosprechanlage ist mit zwei programmierbaren Relais ausgestattet, wie in der Tabelle im Anschluss angegeben:

Relais	Mögliche Funktion	Standard	Bezug
1	Zusätzliches Läutwerk	✔	OP5 / OP5A
	Taste Home Automation 1		
	Alarm Sirene		
2	Taste Home Automation 2	✔	OP20
	Alarm Sirene		
	Thermostatausgang		

7.6 POLBRÜCKENKONFIGURATION (JP1 und JP2)

Auf der Videosprechanlage sind zwei Polbrücken vorhanden:

- JP1: gestattet das Einfügen des Leitungsendes. Auf der am Ende einer Leitung, die nicht mit einem neuen Abschnitt von den LINE OUT-Klemmen aus weitergeht, angeschlossenen Videosprechanlage muss das Leitungsende aktiviert werden.

	JP1
Eingefügtes Leitungsende (Standard)	
Nicht eingefügtes Leitungsende	

- JP2: gestattet die Versorgung der Videoanlage über die Bus-Leitung bzw. über einen lokalen Transformator Typ 1723/22.

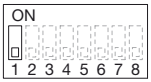
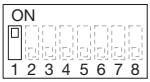
	JP2
Versorgung über die Bus-Leitung (Standard)	
Versorgung über lokalen Transformator	

7.7 DIP-SWITCH-KONFIGURATION

Auf der Videosprechanlage sind 8 Dip-Switches auf der Geräterückseite positioniert.

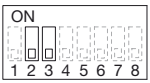
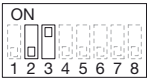
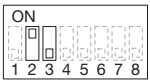
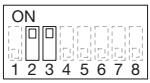
Die Dip-Switches 5, 7 und 8 werden nicht verwendet.

7.7.1 Ruftastenzuordnung auf der Videosprechanlage

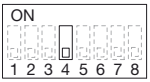
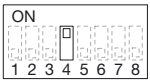
	Position Dip-Switch 1		Position Dip-Switch 1
DerRuftaste **0** zugeordnete Videosprechanlage (oben)		Der Ruftaste **1** zugeordnete Videosprechanlage (unten)	

7.7.2 Code der Videoanlage

Sollte die Absicht bestehen, “Slave”-Videosprechanlagen zu installieren, muss auf jeder Innenstelle der jeweilige Code mittels Dip-Switch 2 und 3 eingegeben werden.

Videosprechanlagentyp	Position Dip-Switch 2 und 3	Videosprechanlagentyp	Position Dip-Switch 2 und 3
“Master”-Videosprechanlage		“Slave”-Videosprechanlage Nr. 1	
“Slave”-Videosprechanlage Nr. 2		“Slave”-Videosprechanlage Nr. 3	

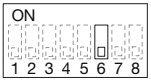
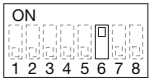
7.7.3 Anlagentyp

	Position Dip-Switch 4		Position Dip-Switch 4
Einfamilienhausanlage		Zweifamilienhausanlage	

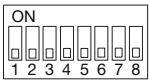
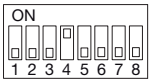
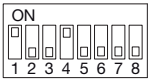
7.7.4 Aktivierung des Gesprächs durch Betätigen der Taste (“Push to talk”-Modus)

Erweist sich die Kommunikation zwischen Tastenfeld und Videosprechanlage als gestört oder nicht vorhanden, sicherstellen, dass die durchsichtige Folie vom Display der Videosprechanlage entfernt wurde. Sollte die Folie entfernt worden sein und es treten weiter Audiostörungen auf, können die beiden Gesprächskanäle (nach innen und nach außen) einzeln aktiviert werden.

Nach dem Eingang eines Anrufs kurz betätigen, um das Gespräch über das Tastenfeld zu aktivieren und im Anschluss wird durch Gedrückthalten der Taste der Audiokanal nach außen aktiviert und man kann mit dem Anrufer sprechen. Zum Hören die Taste loslassen.

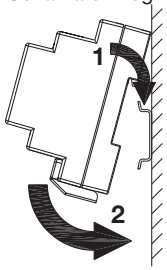
	Position Dip-Switch 6		Position Dip-Switch 6
Funktion deaktiviert		Funktion aktiviert	

7.7.5 Werkseitige Einstellungen:

Kit für Einfamilienhäuser Typ 1723/95:	Video-Türtelefon	
Kit für Zweifamilienhäuser Typ 1723/96:	Videosprechanlage 1	
	Videosprechanlage 2	

8 INSTALLATION DES SYSTEMNETZTEILS

Die Installation der BN 1083/23 ist NUR in einer Schalttafel möglich.



Installation auf DIN-Schiene (6 Module mit 18 mm)

8.1.1 Beschreibung der Klemmen

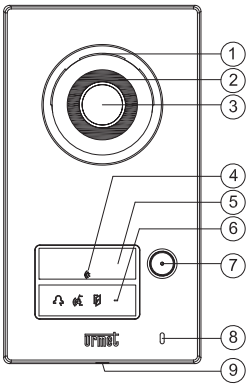
Systemnetzteil Typ 1083/23

110-230V~ / N	Eingang Netzversorgungsspannung 110-230 V~
LINE 1	BUS 1-Leitung
LINE 2	BUS 2-Leitung
⏚	Verbindung zur Erde

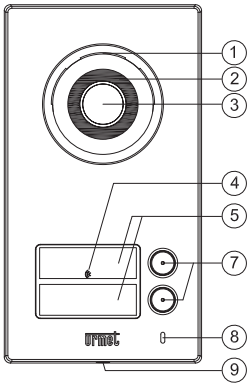
9 INSTALLATION DES TASTENFELDS

9.1 BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE

Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste
(nur vorhanden im Einfamilienhaus-Kit Typ 1723/95)

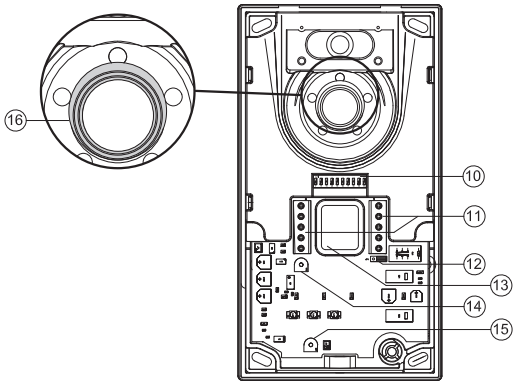


Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten
(nur vorhanden im Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/96)



Frontal:

1. Lautsprecher
2. Kamerabeleuchtungs-Led
3. Kamera
4. Transponder-Lesegerät
5. Namensschild/er
6. Led-Anzeigen für die DDA-Funktion
7. Ruftaste/n
8. Mikrofon
9. Verschlussschraube für die Fronttafel

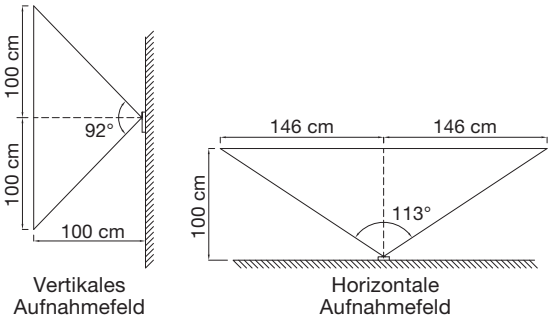


Interner Teil:

10. Konfigurations-Dip-Switch
11. Klemmenbretter
12. **Die Position dieser Polbrücke nicht verändern!**
13. Bohrung für die Kabeldurchführung
14. Trimmer zur Einstellung der Lautsprecherlautstärke
15. **Diesen Trimmer nicht drehen!**
16. Antireflex-Dichtung

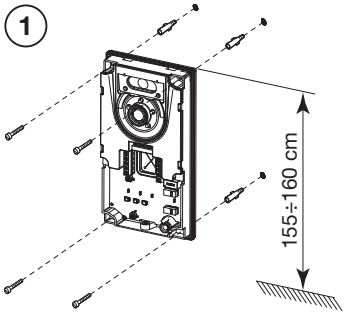
9.2 INSTALLATION

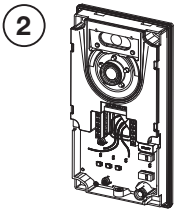
- Das Tastenfeld auf der angegebenen Höhe installieren und überprüfen, ob die Person sich im Erfassungsfeld der Kamera befindet
- Die Drähte an die Klemmenleisten anschließen
- Die Namensschilder auf der Fronttafel montieren
- Die Programmierungen durchführen
- Wenn erforderlich die Lautstärke des Lautsprechers einstellen
- Das Tastenfeld mit der Metallabdeckung verschließen
- Die Schutzfolien entfernen

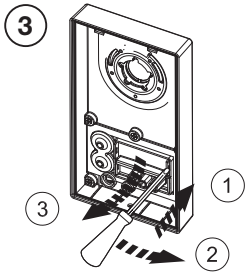


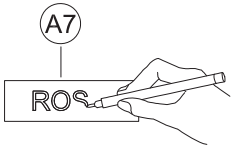
Vertikales Aufnahmefeld

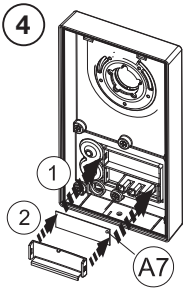
Horizontale Aufnahmefeld

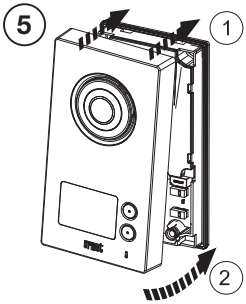


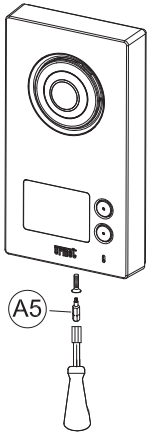


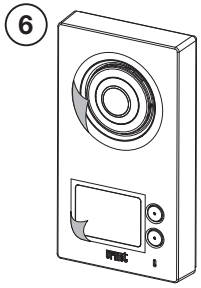












9.3 ANSCHLUSSKLEMMEN

Linke Klemmenleiste

⊘	SE-	Minuspol Betätigung Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung
⊘	SE+	Pluspol Betätigung Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung
⊘ ⊘]	PA	Eingang für Taste Elektroverriegelung des Eingangs
⊘	SP	Eingang des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX

Rechte Klemmenleiste

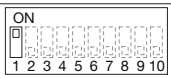
⊘	SP	Eingang des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX
⊘ ⊘]	LINE	Busleitung
⊘ ⊘]	N.O.	Betätigung spannungsfreier Türöffnerkontakt (OP3)

9.4 DIP-SWITCH-KONFIGURATION

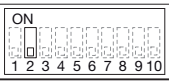
Auf dem Tastenfeld sind 10 Dip-Switches im Geräteinneren positioniert.

Die Dip-Switches 6, 9 und 10 dürfen nicht verändert werden.

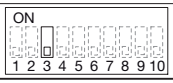
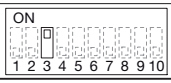
9.4.1 Auswahl der Funktion TÜRSTATUS bzw. LETTERBOX (Anzeige von Post im Briefkasten)

	Position Dip-Switch 1		Position Dip-Switch 1
Funktion TÜRSTATUS aktiviert		Funktion LETTERBOX aktiviert	

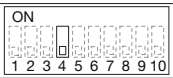
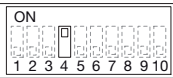
9.4.2 Identifizierungs-Nr. des Tastenfelds

	Position Dip-Switch 2		Position Dip-Switch 2
Tastenfeld 1		Tastenfeld 2	

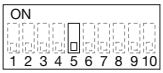
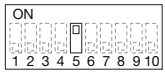
9.4.3 Einschalten der Leds der Kamera während des Anrufs

	Position Dip-Switch 3		Position Dip-Switch 3
Funktion aktiviert		Funktion deaktiviert	

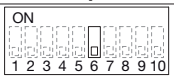
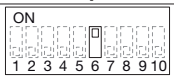
9.4.4 Aktivierung für den Anruf der Wohnung 0 von Seiten beider auf dem Tastenfeld vorhandenen Tasten (Funktion nur verfügbar mit Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/96)

	Position Dip-Switch 4		Position Dip-Switch 4
Funktion deaktiviert		Funktion aktiviert	

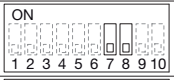
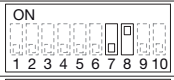
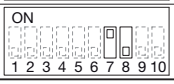
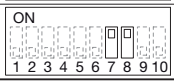
9.4.5 Auswahl der Art der Aktivierung Elektroverriegelung des Eingangs und der Zufahrt, entweder mit kapazitiver Entladung oder mit Relais mit spannungsfreien Kontakten

	Position Dip-Switch 5		Position Dip-Switch 5
Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Haltestrom (Klemmen SE+ und SE-); Aktivierung der Zufahrt mit Relais mit spannungsfreien Kontakten (N.O.-Klemmen).		Aktivierung der Elektroverriegelung des Eingangs mit Relais mit spannungsfreien Kontakten (N.O.-Klemmen); Aktivierung der Zufahrt mit kapazitiver Entladung mit Impuls und Haltestrom (Klemmen SE+ und SE-).	

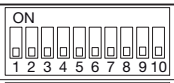
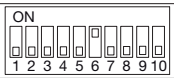
9.4.6 Einstellung des Tastenfeldtyps

	Position Dip-Switch 6		Position Dip-Switch 6
Tastenfeld für Einfamilienhäuser		Tastenfeld für Zweifamilienhäuser	

9.4.7 Einstellung der Aktivierungsdauer der Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung

	Position Dip-Switch 7-8		Position Dip-Switch 7-8
0 Sekunden (Impuls von 300 ms)		3 Sekunden	
6 Sekunden		9 Sekunden	

9.4.8 Werkseitige Einstellungen

Kit für Einfamilienhäuser Typ 1723/95:	Tastenfeld 1	
Kit für Zweifamilienhäuser Typ 1723/96:	Tastenfeld 2	

9.5 EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE

Die Lautstärkepegel werden vom Hersteller so voreingestellt, dass sie in den meisten Installationen nicht mehr geändert werden müssen.
Ist die Änderung der Tonhöhe dennoch erforderlich, muss die Regelung der Lautsprecherlautstärke mit einem Schraubendreher betätigt werden (*siehe Punkt 14 von Absatz 9.1 - BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE)*.

10 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Systemnetzteil
Nezgerät in KAT II 2500 V.
Das Netzteil, das nach der Installation Stoßspannungen über der projektmäßigen Überspannungskategorie ausgesetzt ist, erfordert einen zusätzlichen Schutz vor Stoßspannungen außerhalb des Geräts.

Versorgungsspannung: ..... **110-230 V~ +/- 10% 50 / 60 Hz**
Leistung: ..... **60 W**
Sekundärausgang: ..... **50 V ⎓**
mit elektronischer Sicherung gegen Stromüberlasten
Betriebstemperatur: ..... **- 10 ÷ + 50 °C**
Abmessungen (LxBxT): ..... **108 x 90 x 60 mm (6 DIN-Module)**
Gewicht: ..... **600 g**

Video-Türtelefon
Versorgungsspannung: ..... **über BUS 37÷48 V ⎓**
Über lokalen Transformator 24 V~ (+-10%)
Aufnahme: maximal..... **280 mA @ 48 V ⎓**
In Ruhestellung (Basiskonfiguration) ..... **25 mA @ 48 V ⎓**
Bei Betrieb aufgenommene Leistung: ..... **max. 16 W**
Flüssigkristall-Display: ..... **7"-Bildschirm mit Hintergrundbeleuchtung**
Auflösung: ..... **1024H x 600V Pixel**
Sichtwinkel ..... **>±80°**
Einschaltverzögerung: ..... **Max. 2 s**
Sendekapsel: ..... **Elektretmikrofon**
Empfängerkapsel: ..... **Lautsprecher 45 Ω**
Unterstützung für externen Speicher: ..... **MicroSD Standard (empfohlen 2 GB)**
Funkreichweite: • im Inneren einer Wohnung von 100 m² bei senkrechter Überquerung einer tragenden Wand oder einer Decke;

• 250 m ohne Hindernisse.

In beiden Fällen erfolgt eine Verringerung der Reichweite bei vorhandenen Metallelementen oder dem Überqueren von Mauern oder Trennwänden.

Funkübertragung: Die Led des Senders schaltet sich nur dann ein, wenn die Übertragung erfolgreich war. Im Fall unzureichender Reichweite, gestattet das Hinzufügen eines Empfängers das Lösen des Problems. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Yokis-Sender.

Frequenzband:
- WiFi: **2400 ÷ 2483,5 MHz**
- Yokis: **2400 ÷ 2480 MHz**
- Mifare: **13,56 MHz**

Ausgangsleistung (max.):
- WiFi: **20 dBm**
- Yokis: **10 dBm**
- Mifare: **-13 dBµA/m @ 10m**

Ausgang Relais 1 (OP5 / OP5A) ..... **100 mA @ 24 V ⎓**
Ausgang Relais 2 (OP20 - RELAY SPARE) ..... **25 mA @ 24 V ⎓**
Betriebstemperatur: ..... **-5 ÷ +45 °C**
Max. Feuchtigkeit: ..... **95 % rF**
Abmessungen (LxBxT): ..... **202 x 142 x 22 mm**

Tastenfeld
Versorgungsspannung: ..... **36÷48 V ⎓**
Aufnahme: maximal..... **130 mA @ 48 V ⎓**
In Ruhestellung ..... **20 mA @ 48 V ⎓**
Bei Betrieb aufgenommene maximale Leistung: ..... **max. 6,5 W**
Abmessungen (LxBxT): ..... **100 x 180 x 28 mm**
Abmessungen des Namensschilds: ..... **48,5 x 15,5 mm**
Namensschild- und Tastenbeleuchtung: ..... **Weiße LEDs**
Gehäuseschutzgrad: **IP55**
Schutzgrad gegen mechanische Stöße: **IK07**
Betriebstemperatur: ..... **-10 ÷ +50° C**
Max. Feuchtigkeit: ..... **95 % rF**
Max. Strom spannungsfreier N.O.-Kontakt (OP3): ..... **1 A @ 30 V ⎓**
Sendekapsel: ..... **Elektretmikrofon**
Empfängerkapsel: ..... **Lautsprecher 16 Ω wasserfest**

Die verwendeten Kabel müssen bei einem Querschnitt von 0,5 mm² oder mehr der Norm IEC 60332-1-2 entsprechen bzw. der Norm IEC 60332-2-2 bei einem Querschnitt von unter 0,5 mm².

11 ZEICHENERKLÄRUNG SYMBOLE

Symbol	Erklärung
⎓	Gleichstrom-Spannungsversorgung
~	Wechselstromversorgung
note 2	Markenzeichen des Videosprechanlagensystems
⏚	Symbol für Geräte in KLASSE II mit Anschluss an Funktionserde

Symbol	Erklärung
⚡	GEFAHR - Gefährliche Spannung vorhanden
⚠	GEFAHR - Für die Sicherheit kritische Komponenten vorhanden
⚠ 📖	Siehe Installationsanleitung des Geräts

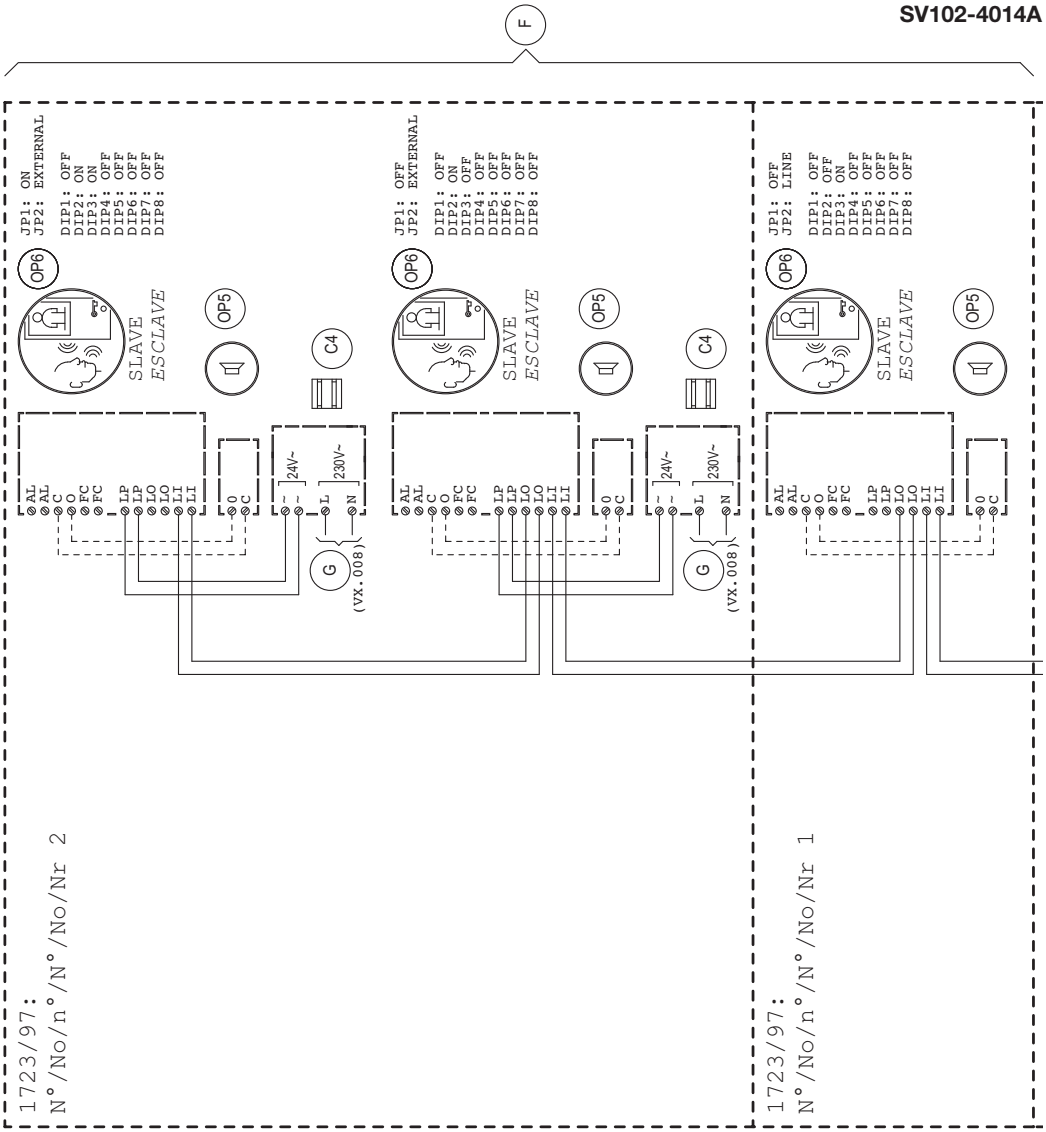
12 VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt URMET S.p.A., dass die Funkanlagentypen
2-DRAHT-VIDEOSPRECHANLAGEN-KIT FÜR EIN- UND ZWEIFAMILIENHÄUSER MIT RUFUMLEITUNG
(Typ 1723/95 und 1723/96) der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.urmet.com

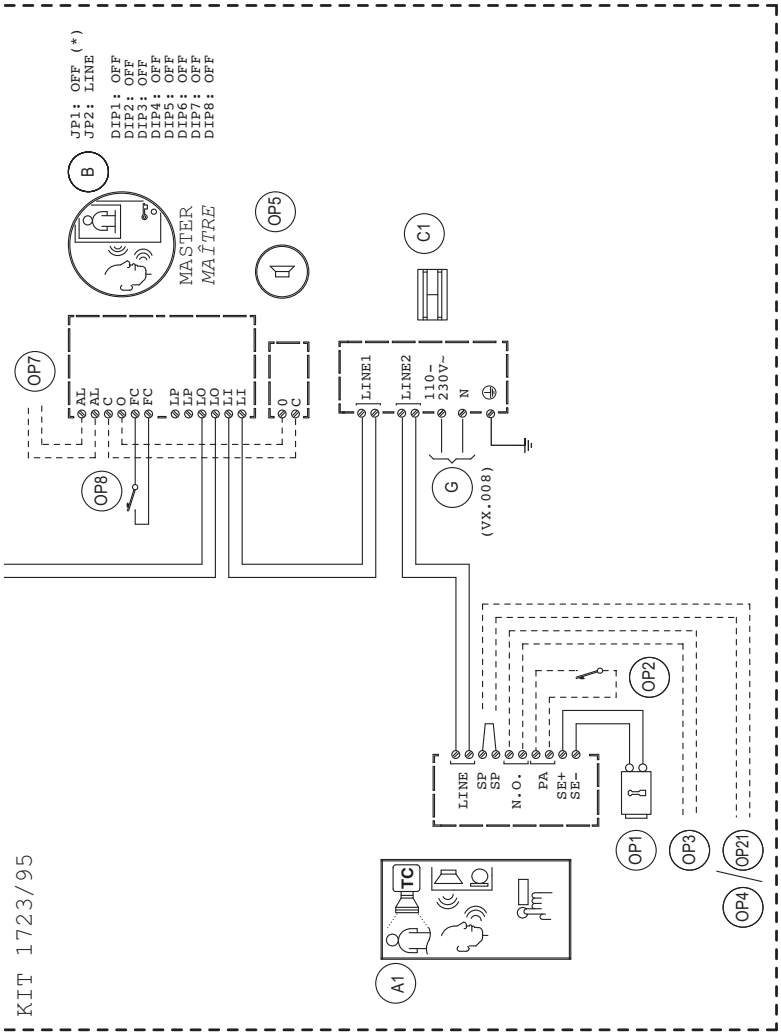
13. SCHEMI DI COLLEGAMENTO - *WIRING DIAGRAM* - SCHÉMAS DE RACCORDEMENT *ESQUEMAS DE CONEXIÓN* - ANSCHLUSSPLÄNE - *BEDRADINGSSCHEMA'S*

13.1 COLLEGAMENTO DEL KIT MONOFAMILIARE Sch.1723/95 CON 3 VIDEOCITOFONI IN PARALLELO *ONE-HOUSEHOLD KIT CONNECTION REF.1723/95 WITH 3 VIDEO DOOR PHONES IN PARALLEL* RACCORDEMENT DU KIT MONO-FAMILLE REF. 1723/95 AVEC 3 MONITEURS EN PARALLELE *CONEXIÓN DEL KIT MONOFAMILIAR REF. 1723/95 CON 3 VIDEOINTERFONOS EN PARALELO* ANSCHLUSS DES EINFAMILIENHAUS-KITS BN 1723/95 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN *AANSLUITING VAN DE KIT VOOR EEN WONING NR.1723/95 MET 3 PARALLEL GESCHAKELDE VIDEO-INTERCOMS*

SV102-4014A



(*) Spostare su OFF solo se nell'impianto è presente più di un videocitofono.
Move to OFF only if there is more than one video door phone in the system.
Ne déplacer sur OFF qu'en présence de plus d'un moniteur dans l'installation.
Colocar en OFF sólo si en el sistema hay más de un videointerfono.
Nur auf OFF stellen, wenn im System mehr als eine Videoanlage vorhanden ist.
Alleen verplaatsen op OFF als in het systeem meer dan één video-intercom is.



13.2 COLLEGAMENTO DEL KIT BIFAMILIARE SCH.1723/96 CON 3 VIDEOCITOFONI IN PARALLELO AD OGNI UTENZA

TWO-HOUSEHOLD KIT CONNECTION REF.1723/96 WITH 3 VIDEO DOOR PHONES IN PARALLEL FOR EACH USER

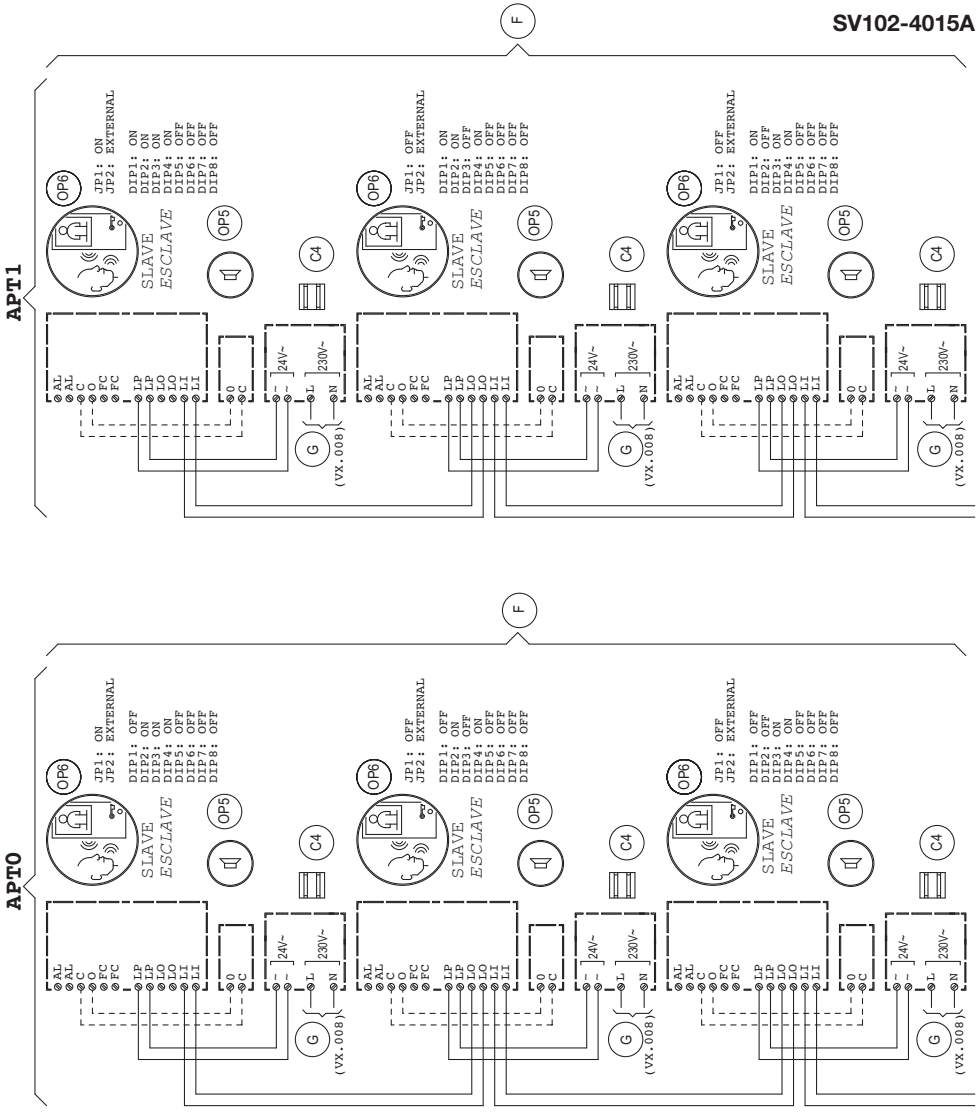
RACCORDEMENT DU KIT BI-FAMILLE REF. 1723/96 AVEC 3 MONITEURS EN PARALLELE POUR CHAQUE APPARTEMENT

CONEXIÓN DEL KIT BIFAMILIAR REF. 1723/96 CON 3 VIDEOINTERFONOS EN PARALELO A CADA USUARIO

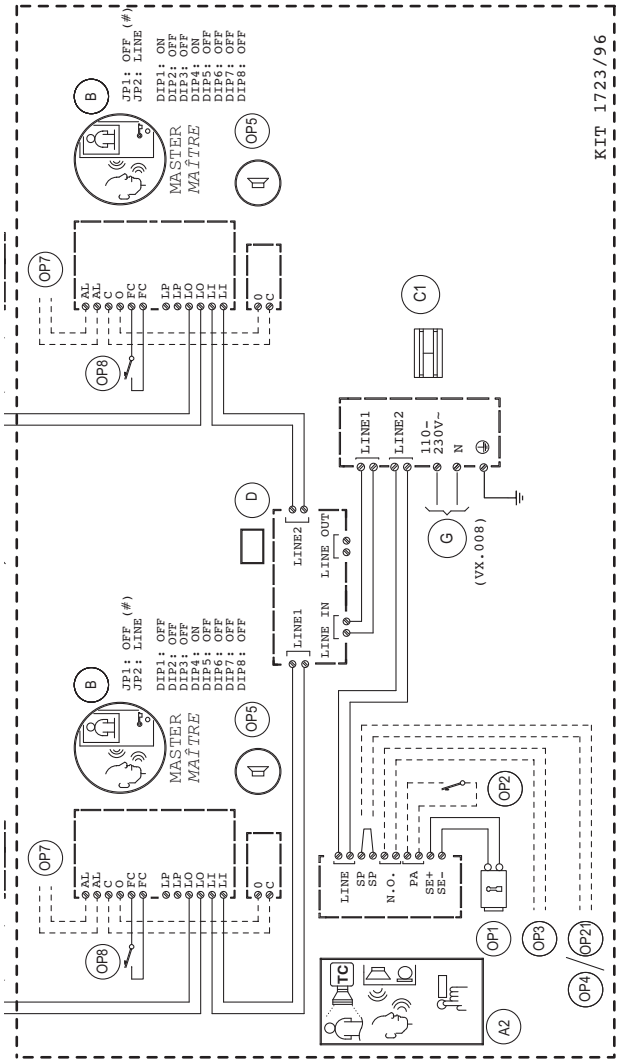
ANSCHLUSS DES ZWEIFAMILIENHAUS-KITS BN 1723/96 MIT 3 PARALLEL GESCHALTETEN VIDEOSPRECHANLAGEN BEI JEDEM TEILNEHMER

AANSLUITING VAN DE KIT VOOR TWEE WONINGEN NR. 1723/96 MET 3 PARALLEL TUSSEN ELKE VERBRUIKER GESCHAKELDE VIDEO-INTERCOMS

SV102-4015A

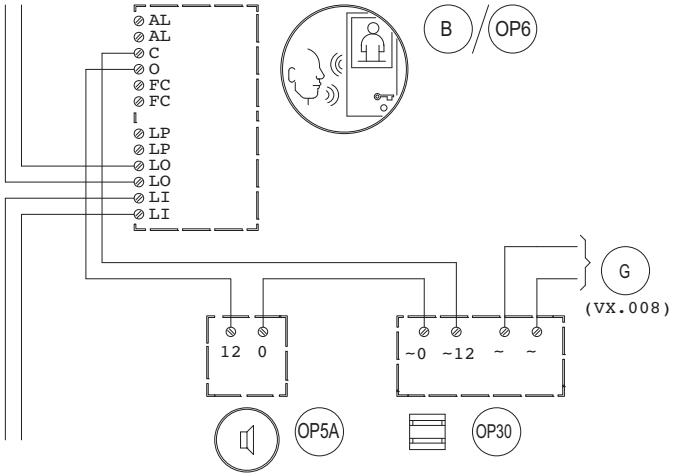


(#) Spostare su OFF solo se nell'appartamento è presente più di un videocitofono.
Move to OFF only if there is more than one video door phone in the apartment.
Ne déplacer sur OFF qu'en présence de plus d'un moniteur dans l'appartement.
Colocar en OFF sólo si en el apartamento hay más de un videointerfono.
Nur auf OFF stellen, wenn in der Wohnung mehr als eine Videoanlage vorhanden ist.
Alleen verplaatsen op OFF als in het systeem meer dan één video-intercom is.



13.3 COLLEGAMENTO DELLA SUONERIA SUPPLEMENTARE AL VIDEOCITOFONO
CONNECTION OF A SUPPLEMENTARY RINGER TO VIDEO DOOR PHONE
RACCORDEMENT DE LA SONNERIE SUPPLÉMENTAIRE AU MONITEUR
CONEXIÓN DEL TIMBRE ADICIONAL AL VIDEOINTERFONO
ANSCHLUSS DES ZUSÄTZLICHEN LÄUTWERKES AN DIE VIDEOSPRECHANLAGE
AANSLUITING VAN DE EXTRA BEL NAAR DE VIDEO-INTERCOM

SV102-3995



Distanze massime tra i dispositivi
B/OP6 - OP30: 30m

Maximum distances between devices
B/OP6 - OP30: 30m

Distances maximales entre les dispositifs
B/OP6 - OP30: 30m

Distancias máximas entre los dispositivos
B/OP6 - OP30: 30m

Maximale Abstände zwischen den Geräten
B/OP6 - OP30: 30m

Maximum afstand tussen de apparaten
B/OP6 - OP30: 30m

13.4 LEGENDA SCHEMI - *DIAGRAM KEY* - LEGENDE DES SCHEMAS - *LEYENDAS DE LOS DIAGRAMAS* LEGENDE DER PLÄNE - LEGENDE SCHEMA'S

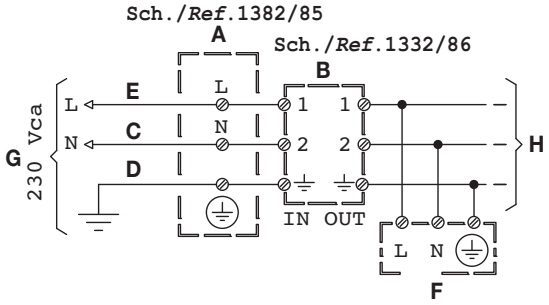
Rif. / *Ref.* Réf. / *Ref.* Bez. / *Ref.*	**Descrizione / *Description* Description / *Descripción* Beschreibung / *Beschrijving***	**Sch. / *Ref.* Réf. / *Ref.* Typ / *Nr.***
A1	Pulsantiera Mod. MIKRA2 con 1 tasto di chiamata (presente solo nel kit monofamiliare sch. 1723/95) *Panel model MIKRA2 with 1 calling button (present only in one-household kit ref. 1723/95)* Plaque modèle MIKRA2 avec 1 touche d'appel (uniquement dans le kit mono-famille réf. 1723/95) *Teclado Mod. MIKRA2 con 1 pulsador de llamada (presente sólo en el kit monofamiliar ref. 1723/95)* Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 1 Ruftaste (nur vorhanden im Einfamilienhaus-Kit Typ 1723/95) *Deurplaat Mod. MIKRA2 met 1 oproeptoets (alleen in de kit voor één woning nr. 1723/95)*	-
A2	Pulsantiera Mod. MIKRA2 con 2 tasti di chiamata (presente solo nel kit bifamiliare sch. 1723/96) *Panel model MIKRA2 with 2 calling buttons (present only in two-household kit ref. 1723/96)* Plaque modèle MIKRA2 avec 2 touches d'appel (uniquement dans le kit bi-famille réf. 1723/96) *Teclado Mod. MIKRA2 con 2 pulsadores de llamada (presente sólo en el kit bifamiliar ref. 1723/96)* Tastenfeld Mod. MIKRA2 mit 2 Ruftasten (nur vorhanden im Zweifamilienhaus-Kit Typ 1723/96) *Deurplaat Mod. MIKRA2 met 2 oproeptoetsen (alleen in de kit voor twee woningen nr. 1723/96)*	-
B	Videocitofono "Master" 7" vivavoce Mod. VMODO *Video door phone Mod. VMODO Master* Moniteur modèle VMODO "Maître" *Videointerfono Mod. VMODO "Master"* Videoanlage Mod. VMODO "Master" *Video-intercom 7" speakerphone Mod. VMODO "Master"*	-
C1	Alimentatore di sistema *System power supply unit* Alimentation système *Alimentador del sistema* Systemnetzteil *Systeemvoeding*	1083/23
C4	Trasformatore locale per 1723/97 *Local transformer for 1723/97* Transformateur local pour 1723/97 *Transformador local para 1723/97* Lokaler Transformator für 1723/97 *Plaatselijke transformator voor 1723/97*	1723/22
D	Distributore video (presente solo nel kit sch. 1723/96) *Video distributor (present only in kit ref. 1723/96)* Distributeur vidéo (uniquement dans le kit réf. 1723/96) *Distribuidor vídeo (presente sólo en el kit ref. 1723/96)* Videoverteiler (nur vorhanden im Kit Typ 1723/96) *Videoverdeler (alleen aanwezig in de kit nr. 1723/96)*	1723/55
F	Opzionali / *Optional* / Options / *Opcionales* / Optionen / *Opties*	-
G	Linea~ / *Line~* / Ligne~ / *Línea~* / Leitung~ / *Lijn~*	-

OP1	Serratura elettrica (12Vca Max 15VA) *Electric lock (12Vac Max. 15VA)* Serrure électrique (12Vca Maxi 15VA) *Cerradura eléctrica (12 V~ Máx. 15 VA)* Elektroverriegelung (12 V~, max. 15 VA) *Elektrisch slot (12Vca Max 15VA)*	-
OP2	Pulsante per azionamento serratura elettrica pedonale *Button for pedestrian gate electric lock* Bouton de commande de la serrure électrique pour piétons *Pulsador de accionamiento de la cerradura eléctrica para peatones* Taste zur Betätigung der Elektroverriegelung des Eingangs *Knop voor de in/uitschakeling van het elektrische voordeurslot*	-
OP3	Contatti del relè per l'attivazione apriporta passo carraio Relay contacts for *garage* gate lock activation device Contacts du relais pour l'activation de l'accès véhicules *Contactos del relé para la activación de la apertura de la puerta del pasaje para vehículos* Relaiskontakt für die Türöffneraktivierung Zufahrt *Relaiscontacten voor de inschakeling inrijpoort*	-
OP4 / OP21	Sensore porta aperta / funzione LETTERBOX *Open door sensor / LETTERBOX function* Capteur de porte ouverte / fonction LETTERBOX *Sensor de puerta abierta / función LETTERBOX* Tür offen-Sensor / funktion LETTERBOX *Sensor open deur / functie LETTERBOX*	1033/701 / -
OP5	Suoneria Radio (disponibile solo su mercato francese) *Radio ringer (available for the French market only)* Sonnerie radio (uniquement disponible sur le marché français) *Timbre Radio (disponible sólo para el mercado francés)* Funkläutwerk (nur auf dem französischen Markt erhältlich) *Draadloze bel (alleen ter beschikking voor de Franse markt)*	43410
OP5A	Suoneria supplementare *Supplementary ringer* Sonnerie supplémentaire *Timbre adicional* Zusätzliches Läutwerk *Extra bel*	9854/43
OP6	Videocitofoni "Slave" supplementari 7" vivavoce Mod. VMODO *Supplementary* "Slave" *video door phones Mod. VMODO 7" hands-free* Moniteurs "Slave" supplémentaires modèle VMODO 7" mains-libres *Videointerfonos* "Slave" *adicionales Mod. VMODO 7" manos libres* Zusätzliche "Slave" Videosprechanlagen Mod. VMODO 7" Freisprechfunktion *Extra video-intercoms* "Slave" *mod. VMODO 7" handenvrij*	1723/97
OP7	Sensore di allarme magnetico *Magnetic alarm sensor* Contact magnétique d'alarme *Sensor de alarma magnético* Magnetischer Alarmsensor *Magnetische alarmsensor*	1033/701
OP8	Pulsante di chiamata al piano *Floor call button* Touche d'appel palier *Pulsador de llamada al piso* Taste für den Anruf auf der Etage *Toets voor oproep aan verdieping*	-
OP30	Trasformatore 12 V~ *Transformer 12 Vac* Transformateur 12 V~ *Transformador 12 V~* Transformator 12 V~ *Transformator 12 V~*	9000/230

13.5 NOTE LEGATE AGLI SCHEMI
NOTES ON DIAGRAMS
REMARQUES CONCERNANT LES SCHÉMAS
NOTAS REFERIDAS A LOS ESQUEMAS
HINWEISE IN VERBINDUNG MIT DEN PLÄNEN
OPMERKINGEN OMTRENT DE SCHEMA'S

VX.008 (Rev. A)

Connettere le apparecchiature ad un filtro e a un dispositivo di protezione per la linea d'alimentazione.
Connect the devices to a filter and power line protection device.
Connecter les appareils à un filtre et à un dispositif de protection pour la ligne d'alimentation.
Conectar los equipos a un filtro y a un dispositivo de protección para la línea de alimentación.
Die Geräte an einen Filter oder eine Schutzvorrichtung für die Versorgungsleitung anschließen.
Sluit de apparaten aan op een filter en op een systeem voor de beveiliging van de voedingslijn.



A) Protezione
Protection
Protection
Protección
Schutz
Bescherming

B) Filtro
Filter
Filtre
Filtro
Filter
Filter

C) (Neutro)
(Neutral)
(Neutre)
(Neutro)
(Neutral)
(Nulleider)

D) Terra
Earth
Masse
Tierra
Erdung
Aarding

E) (Fase)
(Step)
(Phase)
(Fase)
(Phase)
(fase)

F) Utilizzatore
Utility
Utilisateur
Usuario
Benutzer
Gebruiker

G) Rete 230V~
Mains 230V~
Secteur 230V~
Red 230V~
Netz 230V~
Netvoeding 230V~

H) Linea~
Line~
Ligne~
Línea~
Leitung~
Lijn~

Für Informationen zur Konfiguration und Verwendung des Kits die Konfigurationsanleitung und die Bedienungsanleitung durch Einscannen des nachstehenden QR-Codes herunterladen.

http://qrcode.urmet.com/default.aspx?prodUrmet=156800&lingua=en

ITALIANO

DIRETTIVA 2012/19/UE DEL PARLAMENTO EUROPEO E DEL CONSIGLIO del 4 luglio 2012 sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE)

Il simbolo del cassonetto barrato riportato sull'apparecchiatura o sulla sua confezione indica che il prodotto alla fine della propria vita utile deve essere raccolto separatamente dagli altri rifiuti.
L'utente dovrà, pertanto, conferire l'apparecchiatura giunta a fine vita agli idonei centri comunali di raccolta differenziata dei rifiuti elettrotecnici ed elettronici.
In alternativa alla gestione autonoma è possibile consegnare l'apparecchiatura che si desidera smaltire al rivenditore, al momento dell'acquisto di una nuova apparecchiatura di tipo equivalente.
Presso i rivenditori di prodotti elettronici con superficie di vendita di almeno 400 m^2 è inoltre possibile consegnare gratuitamente, senza obbligo di acquisto, i prodotti elettronici da smaltire con dimensione massima inferiore a 25 cm.
L'adeguata raccolta differenziata per l'avvio successivo dell'apparecchiatura dismessa al riciclaggio, al trattamento e allo smaltimento ambientalmente compatibile contribuisce ad evitare possibili effetti negativi sull'ambiente e sulla salute e favorisce il reimpiego e/o riciclo dei materiali di cui è composta l'apparecchiatura.

ENGLISH

DIRECTIVE 2012/19/EU OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 4 July 2012 on waste electrical and electronic equipment (WEEE)

The symbol of the crossed-out wheeled bin on the product or on its packaging indicates that this product must not be disposed of with your other household waste.
Instead, it is your responsibility to dispose of your waste equipment by handing it over to a designated collection point for the recycling of waste electrical and electronic equipment.
The separate collection and recycling of your waste equipment at the time of disposal will help to conserve natural resources and ensure that it is recycled in a manner that protects human health and the environment.
For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

FRANÇAIS

DIRECTIVE EUROPEENNE 2012/19/UE DU 4 JUILLET 2012 RELATIF AUX DÉCHETS D'ÉQUIPEMENTS ÉLECTRIQUES ET ÉLECTRONIQUES (DEEE)

Le symbole de la poubelle sur roues barrée d'une croix présent sur le produit ou sur son emballage indique que ce produit ne doit pas être éliminé avec vos autres déchets ménagers.
Au lieu de cela, il est de votre responsabilité de vous débarrasser de vos équipements usagés en les remettant à un point de collecte spécialisé pour le recyclage des déchets des équipements électriques et électroniques (DEEE). La collecte et le recyclage séparés de vos équipements usagés au moment de leur mise au rebut aidera à conserver les ressources naturelles et à assurer qu'elles sont recyclées d'une manière qui protège la santé humaine et l'environnement. Pour plus d'informations sur les lieux de collecte où vous pouvez déposer vos équipements usagés pour le recyclage, veuillez contacter votre revendeur, votre service local d'élimination des ordures ménagères.

ESPANOL

DIRECTIVA 2012/19/UE DEL PARLAMENTO EUROPEO Y DEL CONSEJO DEL 4 DE JULIO DE 2012 SOBRE RESIDUOS DE APARATOS ELÉCTRICOS Y ELECTRÓNICOS (RAEE)

El símbolo del contenedor de basura tachado con un aspa en el producto, o en su embalaje, indica que dicho producto no debe desecharse junto con los otros residuos domésticos.
Por el contrario, es responsabilidad del usuario desechar el equipo entregándolo a un punto de recogida designado para el reciclaje de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.
La recogida separada y el reciclaje de estos residuos en el momento de su eliminación ayudarán a conservar los recursos naturales y garantizarán que se reciclen de manera adecuada para proteger la salud y el medio ambiente.
Si desea información adicional sobre los lugares donde puede dejar estos residuos para su reciclado, consulte con las autoridades locales, con sus servicios de recogida de residuos o material reciclable o con la tienda donde adquirió el producto.

DEUTSCH

RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 4. JULI 2012 ÜBER ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTE (WEEE)

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf.
Es liegt daher in Ihrer Verantwortung, Ihre Altgeräte zu entsorgen, indem Sie diese bei einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgeben.
Die getrennte Sammlung und das Recycling Ihrer Altgeräte bei der Entsorgung tragen zur Erhaltung natürlicher Ressourcen bei und garantieren, dass diese auf gesundheits- und umweltverträgliche Weise recycelt werden.
Weitere Informationen dazu, wo Sie Ihre Altgeräte zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Ihrem Hausmüll-Entsorgungsdienst oder bei dem Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

VLAAMS

RICHTLIJN 2012/19/EU VAN HET EUROPEES PARLEMENT EN DE RAAD VAN 4 JULI 2012 BETREFFENDE AFGEDANKTE ELEKTRISCHE EN ELEKTRONISCHE APPARATUUR (AEEA)

Het symbool van een doorgekruiste verrijdbare afvalbak op het product of op de verpakking ervan betekent dat dit product niet samen met ander stedelijk afval mag worden verwijderd. Het is uw taak om het afval van dit materiaal naar een erkend afvalinzamelpunt te brengen voor het recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.
Door dit materiaal te sorteren en te recyclen wanneer u het afdankt, draagt u bij tot het behoud van de natuurlijke hulpbronnen en garandeert u dat het gerecycled wordt op een manier die de gezondheid en het milieu beschermt.
Voor meer informatie over waar u het afval van dit materiaal kunt overhandigen voor recycling neemt u contact op met het stadsbestuur, de plaatselijke afvaldienst of de winkel waar u het product heeft gekocht.

DS 1723-065 **LBT 21392**

URMET S.p.A.
10154 TORINO (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Telef. +39 011.24.00.000 (RIC. AUT.)
Fax +39 011.24.00.300 - 323

Area tecnica
servizio clienti +39 011.23.39.810
http://www.urmet.com
e-mail: info@urmet.com

MADE IN CHINA